

## Glossar

### **American Jewish Joint Distribution Committee (AJDC/JOINT)**

1914 in den USA gegründet. In den 1930ern Unterstützung jüdischer Einwanderer und aus Deutschland und Europa fliehender Juden. In der NS-Zeit Beteiligung an Rettungs- und Hilfsaktionen in Osteuropa. Nach der Befreiung Sach- und Hilfsleistungen für jüdische Überlebende. Der AJDC Emigration Service Paris half Überlebenden bei der Emigration.

### **Antisemitismus**

Begriff für Judenfeindschaft und Judenhass, auch anti-israelische Haltungen. Antisemitismus steht in keinem Zusammenhang mit der Wirklichkeit jüdischer Lebenswelten.

### **Care and Maintenance/Welfare and Support Form (CM/1)**

Die seit 1947 von der IRO verwendeten Formulare dienten der Überprüfung der Verfolgungsgeschichte und der Hilfsbedürftigkeit der DPs bzw. Refugees und war Teil der Registrierung auch im Falle der Auswanderung.

### **Deportation**

Gewaltsame Verschleppung von Menschen.

### **DP-Camps**

Auffanglager der Westalliierten in Deutschland, Italien und Österreich für DPs. Diese Camps wurden v.a. in früheren Arbeitslagern und ehemaligen Kasernen der Wehrmacht, in Hotels, Klöstern, Krankenhäusern und requirierten Häuserblocks eingerichtet.

### **DP-2 Karte**

Standardisierte Registrierungskarte für DPs.

### **Displaced Persons (DPs)**

Ende des Zweiten Weltkrieges lebten in Europa bis zu zehn Millionen DPs. Durch Deportationen und die Verfolgungsmaßnahmen Deutschlands befanden sie sich außerhalb ihres Ursprungslandes (displaced).

### **Emigration**

Verlassen des Ursprungslandes, zumeist unter Zwang, d.h. aus wirtschaftlichen, religiösen oder politischen Gründen, oder nach traumatischen Erfahrungen wie z.B. dem Holocaust.

### **Holocaust/Shoah**

Bezeichnung für den Mord an sechs Millionen Juden Europas unter nationalsozialistischer Herrschaft.

### **International Refugee Organization (IRO)**

Die Flüchtlingshilfeorganisation der UN folgte am 1. Juli 1947 der UNRRA.

### **Kollaboration**

Zusammenarbeit mit dem Feind während eines Krieges oder der Besetzung eines Landes.

### **Repatriierung**

Heimkehr der DPs in ihre ursprünglichen Heimatländer.

### **Todesmarsch**

Räumung von KZs, Arbeitslagern oder Gefängnissen vor herannahenden alliierten Truppen. Diese Transporte fanden über lange Strecken oft zu Fuß statt. Außerdem gab es Transporte in offenen Viehwaggons oder auf LKWs. Eine große Anzahl der auf diese Transporte Getriebenen starb oder wurde erschossen.

### **United Nations (UN)**

Gründung am 26. Juni 1945, Inkrafttreten der UN-Charta am 24. Oktober 1945.

### **United Nations Rehabilitation and Relief Administration (UNRRA)**

Im November 1943 in Washington gegründete Institution, die sich um Flüchtlinge und Staatsangehörige der Alliierten in den befreiten Ländern Europas und im Fernen Osten kümmern sollte. Die UNRRA wurde von 44 Staaten unterstützt. Ihr Hauptaugenmerk lag auf Hilfsleistungen und der Rückführung der Millionen DPs in die jeweiligen Heimatländer.